

Höchst variabel

IMMOBILIEN Der IFK Sachwerte 3 – Immobilien Deutschland ist der dritte Fonds der von der Initiatorengesellschaft für Kapitalanlagen AG (IFK) aufgelegten Serie mit Investitionsfokus auf deutschen Gewerbeimmobilien.

Der Fonds ist bereits komplett investiert und hat bislang folgende Objekte in sein Portfolio übernommen: ein Bürogebäude in Berlin, einen Autohof in Bingen, ein Fachmarktzentrum in Hemau, ein Nahversorgungszentrum in Königswinter und ein Nahversorgungszentrum in Miesbach. Derzeit in Durchführung ist der Kaufvertrag für ein Fachmarktzentrum in Sankt Augustin mit den Hauptmietern Rewe, dm und Takko.

Das Konzept der IFK Sachwertserie Immobilien Deutschland bietet Anlegern die Möglichkeit, sich mit Einmalanlagen oder regelmäßigen Teilzahlungen an einem geschlossenen Immobilienfonds zu beteiligen. Zielsetzung ist der Aufbau von Immobilienportfolios. Dabei wird in Büroimmobilien, großflächige Einzelhandelsobjekte und gemischt genutzte Gewerbeimmobilien an mehreren Standorten in Deutschland investiert. Ein junger Familienvater hat eine andere Finanzplanung als ein Single über 50, um nur zwei von vielen Anlegertypen zu nennen. Deshalb gibt

es fünf verschiedene Beteiligungsvarianten, individuell für jede Lebenssituation.

Aufgrund einer Übergangsregelung im Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) ist die Platzierung des IFK Sachwerte 3 – Immobilien Deutschland unverändert möglich. Die exklusive Vertriebskoordination liegt bei der IV Innovative Vertriebskonzepte AG (IVAG), Oberhaching. Bisher haben sich über 5.000 Anleger mit mehr als 100 Millionen Euro an dem Fonds beteiligt. Die Emissionstätigkeit der IFK wurde 2008 mit dem ersten Fonds der IFK Sachwertserie Immobilien Deutschland aufgenommen. An den IFK Sachwertfonds Deutschland 1 und 2 haben sich mehr als 12.000 Anleger mit einer



Ein Objekt des IFK Sachwerte 3-Fonds in Berlin

Anlagesumme von über 210 Millionen Euro beteiligt. Mit dem Management der Fonds ist die BVT Unternehmensgruppe, München, beauftragt, die als bankenunabhängiger Asset Manager über jahrzehntelange Erfahrung in der Konzeption und im Management von Sachwertinvestments für deutsche Privatanleger sowie institutionelle Investoren verfügt. Das Gesamtinvestitionsvolumen über alle Geschäftsbereiche der BVT beläuft sich auf über 5,5 Milliarden Euro.

Attraktive Immobilieninvestitionen

Interview mit Tibor von Wiedebach-Nostitz, Vorstand der IFK AG

Wie sieht das Investitionskonzept der IFK Sachwertserie konkret aus?

von Wiedebach-Nostitz: Unser Investitionsfokus liegt ganz klar auf soliden Gewerbeimmobilien an wachstumsstarken Standorten in Deutschland. *Wodurch zeichnet sich der aktuelle IFK 3 aus?*

von Wiedebach-Nostitz: Die Immobilieninvestitionen wurden allesamt bereits im Zeitraum bis Juli 2013 getätigt, wobei der Fonds größtenteils günstigere Zinskonditionen als pros-



pektiert erzielen konnte. Durch den frühen Abschluss der Investitionen konnten wir rückblickend sehr attraktive Kaufpreiskriterien für die Anleger sichern.

Woran machen Sie die Qualität des IFK-3-Portfolios fest?

von Wiedebach-Nostitz: Die Qualität des Immobilienportfolios zeichnet sich durch die langfristigen Mietverträge unserer namhaften Mieter von teilweise bis zu 20 Jahren aus. Das ist eher ungewöhnlich.

Kontakt IVAG

IV Innovative Vertriebskonzepte AG

So erreichen Sie das Unternehmen:

Anschrift: Kelttenring 10-12

82041 Oberhaching

Telefon: 089 / 4 576 978 300

Fax: 089 / 4 576 978 333

E-Mail: info@ivag.de

Internet: www.ivag.de

Kontakt IFK

Internet: www.ifk-ag.de